



PRESSEMITTEILUNG

Wichtiger Meilenstein: Rügenwalder Mühle erfüllt jetzt den ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften

Das Nachhaltigkeitsmanagementsystem am Standort in Bad Zwischenahn konnte erfolgreich durch die IFTA AG zertifiziert werden.

Bad Zwischenahn, 02.11.2021 – Auf dem Weg zu noch mehr Nachhaltigkeit im Unternehmen hinterfragen die Verantwortlichen der Rügenwalder Mühle immer wieder neu, welche Prozesse sich optimieren lassen. Dieses stetige Bemühen trägt nun sichtbare Früchte: Der ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften validiert das bereits lange bestehende Nachhaltigkeitsengagement der Rügenwalder Mühle jetzt auch von außen.

Nachhaltigkeit im Betrieb und über die gesamte Wertschöpfungskette
Die [Zertifizierung](#) des Zentrums für Nachhaltige Unternehmensführung (ZNU), einem Institut der Universität Witten/Herdecke, gilt als der erste ganzheitliche und extern zertifizierbare Nachhaltigkeitsstandard in Deutschland. Er vereint dabei die Anforderungen verschiedenster Nachhaltigkeitsinitiativen in allen Bereichen des Unternehmens. Die Kriterien des ZNU-Standards beziehen sich nicht nur auf den Standort, sondern auch ausdrücklich auf die gesamte Wertschöpfungskette. Als unabhängige Zertifizierungsdienstleisterin diente die [IFTA AG](#).

„Wir von der Rügenwalder Mühle verfolgen eine klare Nachhaltigkeitsstrategie mit messbaren Zielen und konkreten Maßnahmen. So setzen wir uns zum Beispiel intensiv damit auseinander, welche Bedeutung die Rohstoffe und die Herstellung unserer Produkte für diese Ziele haben – unabhängig davon, ob mit oder ohne Fleisch“, erklärt Naime Schimanski, Nachhaltigkeitsmanagerin bei der Rügenwalder Mühle. „Übergeordnet bedeutet Nachhaltigkeit für uns, eine bewusstere Ernährungsweise voranzutreiben. Nachhaltigkeit bedeutet für uns aber auch, gute Bedingungen für die Menschen zu schaffen, die bei uns arbeiten und mit uns verbunden sind. Wir freuen uns, dass uns mit der Zertifizierung nun auch durch eine externe Stelle bestätigt wird, dass wir mit unseren Bestrebungen auf dem richtigen Weg sind.“

Nachhaltiges Handeln schon lange im Unternehmensleitsatz verankert
Bereits 2008 hat die Rügenwalder Mühle den internen Arbeitskreis Nachhaltigkeit gegründet, 2016 dann ein umfassendes Nachhaltigkeitsprogramm entwickelt. Seitdem wird dieses kontinuierlich ausgebaut und weiterentwickelt.

Alle Informationen zum Nachhaltigkeitsbestreben der Rügenwalder Mühle finden Sie auch im [Nachhaltigkeitsbericht](#).

Über die Rügenwalder Mühle

Das Sortiment des Markenherstellers Rügenwalder Mühle umfasst neben rund 25 klassischen Fleisch- und Wurstwaren seit Ende 2014 auch inzwischen auch circa 30 vegetarische und vegane Alternativen. Die Rügenwalder Mühle Carl Müller GmbH & Co. KG. wurde 1834 von Fleischermeister Carl Müller im pommerschen Rügenwalde gegründet und ist heute einer der bekanntesten Lebensmittelhersteller in Deutschland. Seit 2014 ist Rügenwalder Mühle Vorreiter bei vegetarischen/veganen Fleisch- und Wurstaternen und heute in diesem Segment Marktführer in Deutschland. Die rote Mühle, das Markenzeichen der Rügenwalder, bürgt dabei stets für handwerkliche Tradition und beste Zutaten. Mit rund 850 Beschäftigten erwirtschaftete das Unternehmen, das seit 1956 im niedersächsischen Bad Zwischenahn sitzt, 2020 einen Jahresnettoumsatz von 233,7 Mio. Euro. Die Leitung des Familienunternehmens liegt in siebter Generation in den Händen von Dr. Gunnar Rauffus als Vorsitzendem des Aufsichtsrats. Geschäftsführer sind Michael Hähnel (Vorsitzender) und Jörg Pfirrmann.

Weitere Informationen

Rügenwalder Mühle

Claudia Hauschild

Leitung Unternehmenskommunikation und Nachhaltigkeitsmanagement

Tel.: +49 4403 66 140

E-Mail: chauschild@ruegenwalder.de